

Härdöpfel-Liädli

Autor(en): **Häggi, Rudolf / Schmid, Walter**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **50 (1945-1946)**

Heft 24

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-315122>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Besitzer von öffentlichen und privaten Wäldern werden aufgerufen, das Gesuch der Schüler um einen Baum wohlwollend zu prüfen und ihnen das große Erlebnis zu ermöglichen, nicht nur im Unterricht über Wald- und Holzwirtschaft zu theoretisieren, sondern einmal beim Fällen und Zubereiten « ihres eigenen » Baumes anwesend zu sein, das Nutz- und Brennholz auszumessen, zu berechnen und zu verkaufen.

Dieser einzigartige Erlebnisunterricht geschieht im Rahmen der «Baumaktion» und somit unter dem Leitgedanken, den kleinen Kinderdorbewohnern eine heimelige, warme Wohnstube zu schaffen. Zum Dank an den Spender werden die Schüler im kommenden Frühjahr unter fachkundiger Anleitung an derjenigen Stelle im Wald einige Jungbäume pflanzen, wo durch den Kinderdorbbaum eine Lücke entstanden ist.

Härdöpfel-Liädli.

(Rudolf Hägni)

Walter Schmid.



1. Mer händ kei si-digs Röck-Li, mer
2. Bi Ar-men und bi Rii-che, Ladet
3. S freut a-li wä-mer chö-med, de



1. händ kei farbigs Gwand, mer sind kei vor-näm
2. gern men eus an Tisch, am Wärichtig und am
3. Vatter, d Mueter, d Chind, me Lue-ged nüd ufs



1. Stedt-ler, mer wo-red uf em
2. Sunn-tig, wänns Braa-te git und
3. Gwänd-Li, mer nimmt eus wie mer



1. Land; mer sind kei vor-näm
2. Fisch; am Wärich-tig und am
3. sind; me Lue-ged nüd ufs



1. stedt-ler, mer wo-red uf em Land.
2. Sunn-tig, wänns Braa-te git und Fisch.
3. Gwändli, me nimmt eus wie mer sind.

Aus der hübschen Sammlung von Walter Schmid: *Mer singed s Johr y und uus.*

12 Liedchen für die Unter- und Mittelstufe. Selbstverlag: W. Schmid, Lehrer, Wallenstadt. Preis: einzeln Fr. 1.50, partienweise Fr. 1.—.